Antrag auf ergänzende Förderung und Betreuung an der gebundenen Ganztagsschule*

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

BERLIN

Eingangsdatum (Stempel)

*Der Antrag ist auch dann zu stellen, wenn das Kind an einer offenen Ganztagschule lernt, die Klasse jedoch im gebundenen Ganztagsbetrieb geführt wird. Nach § 3 Schülerförderungs- und -betreuungsverordnung (SchüFöVO) ist der Antrag mit einer Frist von drei Monaten zu stellen.

Von der antragstellenden Person bzw. von den antragstellenden Personen auszufüllen

Der Antrag ist i.d.R. bei der Schulanmeldung in der zuständigen Schule abzugeben. Entsteht der Bedarf erst zu einem späteren Zeitpunkt, ist der Antrag in der besuchten Schule abzugeben! Sollten sich zwischen der Anmeldung und dem Abschluss eines Betreuungsvertrages Änderungen ergeben, so müssen Sie dies dem Jugendamt unverzüglich mitteilen.

•	Angaben zum Betreuungsumfang des Kindes und den Eltern/den antragstellenden Personen							
nwe	is: Kreuzen Sie Zutreffendes bitte an 🗵 ।	und füllen Sie den Bo	gen bitte deutlich les	sbar aus.				
.1	lch beantrage bzw. wir beantragen eine ergänzende Förderung und Betreuung für							
				weiblich				
	Name	Vorname		Geburtsdatum männlich				
	Wohnanschrift des Kindes			- <u>- Staatsangehörigkeit</u>				
	Betreuungsbeginn gewünscht ab							
.2	Die Schulanmeldung erfolgte an folgender Schule (gebundener Ganztagsbetrieb):							
	Ein Schulwechsel wurde mit der Schulanmeldung beantragt.							
	Das Kind besucht aktuell die SchuleJahrgangsstufe (Klasse)							
1.3	Angaben zu den Eltern/Antragstellenden							
	Elternteil 1		Elternteil 2					
	Inhaberin/Inhaber der Personensorge Hinweis: Wenn Sie als Eltern getrennt leben und gemeinsam sorgeberechtigt sind, einigen Sie sich bitte auf die für das Verfahren empfangsbevollmächtigte Person. Wir leben mit unserem Kind/unseren Kindern wechselseitig, jedoch zu gleichen Teilen zusammen (In diesem Fall müssen beide Elternteile den Bedarf nachweisen).							
	Empfangsbevollmächtigte Person		Empfangsbevollmächtigte Person					
	Name		Name					
	Geburtsname		Geburtsname					
	Vorname	Geburtsdatum	Vorname	Geburtsdatum				
	Meldeanschrift wie Anschrift des Kindes	oder	Meldeanschrift	wie Anschrift des Kindes oder				
	Straße/Nr.		Straße/Nr.					
	PLZ Berlin	elefon tagsüber	B PLZ	erlin Telefon tagsüber				
				reteron ragouser				
	Mail		Mail					
	Lebt das Kind in einer Einrichtung der Obdachlosenhilfe oder einer							

anderen Not- bzw. Gemeinschaftsunterkunft?

Ja

Nein

	Angaben zur Pflegeperson (Kind lebt bei einer Pflegeperson, in einer Wohngruppe, etc.)								
	Name Vorname								
	Anschrift		Telefon tagsüber						
	Mail		empfangsbevollmächtigt						
1.4	Die Anmeldung konnte nur kurzfristig erfolgen,								
	wegen unmittelbarer Arbeits-/Ausbildungsaufnahme o.ä. Tätigkeiten								
	wegen Teilnahme an einem Integrationskurs	wegen Zuzugs nach Berlin							
	sonstige Gründe (in Stichworten):								
1.5 Ich benötige/Wir benötigen folgenden Betreuungsumfang für das oben genannte Kind (kostenpflichtig									
	Jahrgangsstufe 3):	0	f						
Der g	<u>eis:</u> Der gewünschte Betreuungsumfang kann auch die ewünschte Betreuungsumfang für die Jahrgangsstufe edarf wird in der Regel bis zum Ende des zweiten Sch itte, dass der Antrag drei Monate vor dem Beginn der	n 1 und 2 sowie für die Jahrgangsstufen 3 bis 6 r uljahrs beschieden. Ab Jahrgangsstufe 3 muss e	nuss jeweils gesondert beantragt werden.						
	Betreuung während der Schulzeit* 06:00 Uhr bis 07:30 Uhr								
	Betreuung während der Schulzeit*								
	16:00 Uhr bis 18:00 Ferienbetreuung (keine Betreuung währer	nd der Schulzeit)							
	07:30 Uhr bis 16:00 Uhr	id del sellatzellij							
	*In den Ferienzeiten beinhalten die für die Schi 07:30 Uhr bis 16:00 Uhr.	ulzeit gewählten Betreuungsmodule an der gebu	ndenen Ganztagsschule auch die Zeit von						
	Ich benötige Betreuungszeiten über 18:00 Uhr hinaus. (Über Möglichkeiten der ergänzenden Betreuung in der Tagespflege berät Sie das zuständige Wohnortjugendamt.)								
2.	Angaben, die für eventuelle Personal	zuschläge erforderlich sind							
2.1	Wird in der Familie überwiegend deutsch	gesprochen? Ja Ne	in						
2.2	Kind mit Behinderung?	- 300P : 00							
	Zuordnung zu § 99 SGB IX Ja Nein Wenn ja, bitte zutreffende Behinderung ankreuzen. Mehrfachnennungen sind möglich.								
	auf Grund einer körperlichen Behinderu	ng oder von einer solchen bedroht							
	auf Grund einer geistigen Behinderung (oder von einer solchen bedroht							
Zuordnung zu § 35a SGB VIII Ja Nein									
3.	Bedarfsbegründende Angaben zu Pe	·							
	<u>Hinweis:</u> Bitte fügen Sie die bedarfsbegrü	em Antrag als Anlage bei.							
3.1	Arbeits-/Ausbildungsverhältnis der Eltern bzw. Pflegeperson/en, die mit dem Kind zusammenleben								
	Ich befinde mich bereits <u>oder</u> ab Betreuungsbeginn des Kindes in	Elternteil 1/Pflegeperson	Elternteil 2/Pflegeperson						
	einem Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis.								
	einer selbständigen/freiberuflichen Tätigkeit.								
	einem Integrationskurs auf Grundlage des Zuwanderungsgesetzes oder einem freiwilligen, gleichwertigen Sprachkurs.								
3.2	Ich bin arbeitsuchend gemeldet.	Ja Nein	Ja Nein						

3.3	Ich arbeite im Schichtdienst.		Ja	Nein		Ja	Nein				
3.4	Dauer der bedarfsbegründenden To (Arbeit, Ausbildung, Studium etc.)	itigkeit von	bis	Uhr	von	bis	Uhr				
	bedarfsbegründende Tätigkeit in St	unden		Stunden		Stunden					
	Wegezeiten - insgesamt - (täglich)		Stunden				Stunden				
3.5	Liegen weitere pädagogische, Falls ja, bitte hier kurz begründen:	soziale oder familiö	ire Gründe für den	gewünschten Betr	euungsumfang	ıvor?					
4.	Angaben zum Einkommen (nur auszufüllen für Kinder ab Jahrgangsstufe 3)										
	Bitte füllen Sie auf dem gesonderten Vordruck die "Erklärung für die Festsetzung der Beteiligung an den Kosten zur ergänzenden Förderung und Betreuung von Schülerinnen und Schülern" aus. Sollten Sie die erforderlichen Angaben zu Ihrem Einkommen nicht machen, wird die höchste Kostenbeteiligung festgesetzt. versichere / Wir versichern, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind.										
Die Do	aten werden auf Grund von § 19 Absa	tz 6 und 7 und § 64 Sc	•		urch Rechtsveror	dnung gereç	gelten				
 maßgeblichen Vorschriften erhoben. Danach kann das Jugendamt Nachweise über die Richtigkeit der Angaben verlangen und die Bearbeitung der Anmeldung solange zurückstellen, bis unvollständige oder unrichtige Angaben vervollständigt oder korrigiert wurden, dürfen die vorstehenden Angaben von den zuständigen Stellen des Jugendamtes zu Zwecken des Platznachweises und der Planung erhoben, verarbeitet und genutzt werden. Für Planungszwecke und für statistische Auswertungen sind die erhobenen Daten zu anonymisieren, sind alle für die beantragte Leistung erheblichen Tatsachen anzugeben, Mitwirkungspflichten gemäß § 3 Schülerförderungs- und - betreuungsverordnung (SchüFöVO). 											
Dati	um der Antragstellung	(Antragstellerin/An	tragsteller) *		(Antragstellerin)	_ /Antragstelle	<u> </u>				
* De	er Antrag ist von allen Antrags	tellerinnen und A	ntragstellern zu	unterschreiben.							
	Sofern nicht die Personensorgeberechtigten oder eine gemäß § 1688 BGB berechtigte Pflegeperson, sondern andere Erziehungsberechtigte den Antrag stellen, ist regelmäßig das Einverständnis der Personensorgeberechtigten erforderlich.										